



Sie sind mit dabei: Fred Eickhorst, Touristik-Palette-Vorsitzender Werner Dormann, Peter Biel, Gottfried Hennes, Rita Biel und Antje Eickhorst (von links)

## Entgegen dem Trend zur Globalisierung

### TAG DER REGIONEN

Auch in Gemeinde Hatten sind am 5. Oktober Betriebe mit von der Partie

**VON SANDKRUG AUS STARTET EINE GEFÜHRTE RADTOUR.  
SCHWERPUNKTE SIND SANDHATTEN, HATTERWÜSTING UND DINGSTEDE.**

#### VON MATTHIAS KOSUBEK

HATTEN - Auch beim diesjährigen „Tag der Regionen“, der am Sonntag, 5. Oktober, von 10 bis 18 Uhr in elf Kommunen der Wildeshauser Geest begangen wird, sind die Gemeinde Hatten und mehrere Betriebe in Sandhatten, Kirchhatten und Dingstede mit von der Partie. Ziel des inzwischen zum siebten Mal veranstalteten Tages ist es, entgegen dem Trend zur Globalisierung für regionales Wirtschaften zu werben.

Um 9.45 Uhr wird eine Erntekrone in der St.-Ansgari-Kirche in Kirchhatten übergeben. Um 10 Uhr beginnt ein Erntedankfest-Gottesdienst mit Abendmahl, gehalten von Pastor Menzel, musikalisch umrahmt vom Posaunenchor.

Ein Gästeführer der Gemeinde Hatten bietet zum Tag der Regionen eine geführte kostenlose Radtour zu den teilnehmenden Betrieben an. Start ist um 10.45 Uhr am Bahnhof in Sandkrug. Diese Uhrzeit ermöglicht es, sowohl aus Richtung Oldenburg, als auch aus Richtung Osnabrück mit der Nordwest-Bahn anzureisen.

Auf dem Hof Eickhorst in Sandhatten, Steinstraße 14, werden geboten: Hofführungen, ein Gewinnspiel, Verkostung von Produkten aus eigener Herstellung, Sonderverkauf von Kartoffeln, Kohl, Kürbissen und Äpfeln, eine Apfelschälmaschine, ein Kinderspielplatz, ein Streichelzoo, eine Hüpfburg, Kartoffeln sammeln sowie Kremserwagen-Fahrten. Fürs leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen, deftigen Gerichten, Büffelbratwurst und Erdbierbowle gesorgt.

Mit von der Partie ist dort auch die Büffelfarm Hatten von Rita und Peter Biel aus Sandkrug. Sie bietet ihre Büffelbratwurst an und informieren über ihre seit zehn Jahren betriebene Haltung und Zucht von Wasserbüffeln.

Der Hof Hennes in Hatterwüstring am Fasanenweg 22 ist von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Dort präsentiert das Ehepaar Gertrud und Gottfried Hennes unter dem Motto „Schafzucht als ökologische Landschaftspflege“ seine ganze Kamerunschafherde mit ca. 200 Tieren (Muttertiere, Lämmer und Zuchtböcke). Die Besucher haben die Gelegenheit, die Schafe hautnah zu erleben, zu streicheln, zu füttern und zu beobachten. Auch gibt es Information rund um diese Schafrasse. Um 13 und um 15 Uhr wird gezeigt, worauf es bei der Klauenpflege ankommt. Auch hier gibt es ein kleines Gewinnspiel sowie Kleinigkeiten zu essen und zu trinken. Von 11 bis 17 Uhr kann der Windpark Dingstede/Plietenberg an der Ecke Alter Postweg/Rickelsweg besichtigt werden. Dokumentiert ist dort anhand von Bildern der Bau und der Betrieb einer der Windkraftanlagen.